

of „O fair dove, o fond dove“, etc.
4. 4 sh. 6 d. = 1 r 10 $\frac{1}{2}$ Sg netto.

Aunt Judy's christmas volume for 1871.
Edited by Mrs. Alfred Gatty. With
a frontispiece by Cruikshank, and
numerous illustrations. 7 sh. 6 d. =
2 r 7 $\frac{1}{2}$ Sg netto.

Christmas books. By Charles Dickens.
With illustrations by Sir Edwin
Landseer, Maclise, Stanfield,
F. Stone, Doyle, Leech, and
Tenniel. 8. Handsomely bound 12 sh.
= 3 r 18 Sg netto.

Wir bitten fest zu verlangen.

A. Asher & Co.
Berlin — London.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Fischer, Deutsche Postgesetze betreffend.

[35616.]

Nachdem nunmehr die Entwürfe der Gesetze
über das Postwesen und Posttarwesen des deut-
schen Reichs zu Gesetzen erhoben sind und am
1. Januar 1872 in Kraft treten, ist die bereits
früher von mir angekündigte Taschenausgabe der
deutschen Postgesetze sofort in Angriff genommen
worden.

Dieselbe wird herausgegeben und mit An-
merkungen versehen vom Geh. Postrath Dr. jur.
Fischer, Justitiarius im General-Postamt, und
in demselben handlichen Formate erscheinen, wie
die von dem unterzeichneten Verlage begonnene
Sammlung von Reichsgesetzen (Taschenausgabe,
cartonnirt). Da jedoch das in der Ausarbeitung
begriffene Reglement zu dem Postgesetze mit
diesem in engem Zusammenhange steht, so muß,
um etwas Vollständiges und Brauchbares
bieten zu können, zuvörderst das Erscheinen dieses
Reglements abgewartet werden, bevor ich die obige
Ausgabe auf den Markt bringen kann.

Sämmtliche eingegangenen Bestellungen dar-
auf sind notirt und werden baldmöglichste Er-
ledigung finden.

Berlin, 6. November 1871.

J. Guttentag
(D. Collin).

[35617.] Demnächst erscheint in unserm Verlage:

Summarischer Bericht über die Irrenanstalt bei Schles- wig, den Zeitraum von 1820 bis 1870 umfassend.

Von

Sanitätsrath Dr. J. Rüppel,
dirigirendem Arzte der Irrenanstalt.

Mit 14 lithographirten Tafeln.

Preis ungefähr 2 r .

Da die Auflage nur eine kleine ist, so können
wir nur fest und baar liefern!

Hamburg, 7. November 1871.

Paendke & Behmkuhl.

Oesterreich!

[35618.]

Unter der Presse befindet sich wieder eine
neue Schrift über Oesterreich, die geeignet ist,
abermals großes Aufsehen zu machen:

Oesterreichs parlamentarische Größen.

Eleg. brosch. 10 Ngr ord., 7 Ngr netto,
6 Ngr baar, sowie 13/12, 22/20 Expl.

Wir bitten rasch zu verlangen.

Achtungsvollst

Leipzig.

Ludhardt'sche Verlagsbuchhandlung
(Fr. Ludhardt).

[35619.] In diesen Tagen wird ausgegeben:

Eine russische Stimme über Gewissensfreiheit.

3 Ngr = 2 Ngr netto.

Ueber die Gewissensfreiheit und den Einfluß
derselben auf die Gesellschaft ist vor einiger Zeit
in der russischen Presse eine Stimme in so be-
deutsamer und erfreulicher Weise laut geworden,
daß dieselbe, wenn auch zunächst russische Zustände
behandelnd, doch auch dem deutschen Publicum
von großem Interesse sein wird.

A cond. kann ich nur einfach geben. Mehr-
bedarf gegen baar.

Eisenach, 14. November 1871.

Bacrede'sche Hofbuchbldg.
J. Bacmeister.

Nichts unverlangt.

[35620.]

Unter der Presse befinden sich nachfolgende
Artikel und kommen in Bälde zur Versendung,
aber nur auf Verlangen:

Jahrbuch, volkswirtschaftliches, für Bayern
auf das Jahr 1872. Enthaltend: einen
Geschäfts- und einen Börsenkalender, den
wirtschaftlichen Behörden-Organismus
in Bayern, die wirtschaftliche Gesetzgebung
Bayerns 1871, die Banken, Eisenbahnen,
Versicherungsgesellschaften und sämtliche
industrielle und commercielle Aktiengesell-
schaften Bayerns, endlich ein Jahrbuch
für Kapitalisten in bayerischen Papieren.
Herausgegeben von J. Landgraf, Se-
kretär der Handels- und Gewerbekammer für
Oberbayern und Redakteur der bayerischen
Handelszeitung. Gegen 14 Bogen. Eleg. cart.
Preis circa 1 fl. 30 fr. od. 25 Ngr mit
25%. Freieremplare 13/12.

Dieses Buch kommt einem in vielen Kreisen
dringend empfundenen Bedürfnisse entgegen
und hat sein gesichertes Publicum; a cond.
kann ich überallhin nur in einfacher Anzahl
und voraussichtlich nur dann liefern, wenn zu-
gleich fest bestellt wird.

Bayersdorfer, Adols, der Holbeinstreit und
die Interessen der deutschen Kunstwissen-
schaft. Eine kritische Darlegung der Gründe
für die Erledigung der Madonnenfrage auf
dem Holbeincongresse in Dresden und Mo-
tivirungen zu einem Programme für den

beabsichtigten Kunsthistorikercongreß in
Wien 1873. 2—3 Bogen. Eleg. brosch.
Preis circa 5 Ngr od. 18 fr. mit 25%.

Der Name des Verfassers bürgt dafür, daß
dieses neueste Botum in der bekannten Streit-
frage von allen Kunstkennern und Kunstfreun-
den gern gekauft werden wird.

Hirschberg, Reinhold, die bayerischen Spital-
züge während des Krieges von 1870—71.
12 Bogen 4. mit 12 Tafeln lithographir-
ter Abbildungen. Eleg. brosch. Preis circa
1 r od. 1 fl. 48 fr. mit 25%.

Für Aerzte und Militärbehörden von größter
Wichtigkeit. Auch von diesem Werke kann ich
a cond. nur einfach versenden.

Die Herren Collegen in Bayern

erlaube ich mir auf die Bedeutung des zuerst ge-
nannten Artikels besonders aufmerksam zu machen,
und knüpfe daran zugleich die vorläufige Mit-
theilung, daß möglichst bald nach erfolgter An-
nahme des Einführungsgesetzes seitens der
bayerischen Kammer eine mit Erläuterungen aus
der Feder eines bereits vortheilhaft bekannten
juristischen Schriftstellers versehene Ausgabe des

Strafgesetzbuches

für das

deutsche Reich

unter besonderer Rücksicht auf die
bayerischen Verhältnisse

und ebenso nach erfolgter Annahme eine von
gleicher Hand bearbeitete Ausgabe des

Polizeistrafgesetzbuches für Bayern

in meinem Verlage erscheinen wird, in Format
und Druck meinen Ausgaben der Gemeinde-
ordnung und des Armengesetzes (erläutert
von Lacher), die ich fortwährend auf Lager zu
halten bitte, sich anschließend. Ihre freundliche
Verwendung wird sicher vom besten Erfolge sein.

Wenn Sie dieselbe auch den bei mir erschie-
nenden:

Tabellen zur Umwandlung der bayerischen
Maße und Gewichte in metrische und um-
gekehrt. Mit einer einleitenden Erklä-
rung der Decimalbruchrechnung, des me-
trischen Systemes, der neuen bayerischen
Maßordnung, der bezüglichen Verordnun-
gen u. s. w. XXIV und 84 Seiten. Eleg.
broch. Preis 30 fr. mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12.

geneigtest zu Theil werden lassen, so werden Sie
ebenfalls ein lohnendes Geschäft machen. Diese
„Tabellen“ zeichnen sich dadurch aus, daß die
Umrechnung überall bis zur Ziffer Tausend durch-
geführt ist, wodurch die unbequemen, zeitrauben-
den Additionen vermieden werden. Ferner ist
auf die norddeutschen Vorschriften und Bezeich-
nungen an den einschlägigen Stellen Bezug ge-
nommen. Ich werde demnächst zahlreiche Inserate
und Reclamen in die öffentlichen Blätter versen-
den und bitte deshalb, sich mit Exemplaren aus-
reichend zu versehen.

Indem ich die im Raumburg'schen Wahl-
zettel abgedruckten Bestellzettel zur Benützung
empfehle, zeichne ich mit achtungsvollem Grusse Ihr
ganz ergebener

München, im November 1871.

Theodor Ackermann.